



öffentlich

Betreff:

Verkehrsberuhigung Fahrland

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 17.06.2014

Eingang 922:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
09.07.2014	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Sperrung der Ortsdurchgangsstraße durch Fahrland für LKW-Verkehr über 7,5 Tonnen zu prüfen.

Über das Ergebnis der Prüfung ist die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung im September 2014 zu informieren.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Im Ortsteil Fahrland gibt es immer wieder erhebliche Kritik an dem hohen Verkehrsaufkommen an LKWs, die die Ortsdurchgangsstraße fahren, was neben erheblichen Lärmbelastigungen auch zu gefährlichen Situationen mit anderen Verkehrsteilnehmern, bes. Fußgängern und Radfahrern, führt. Die Straße ist für die Befahrung durch LKWs nicht ausgelegt. Eine Sperrung der Straße für LKWs über 7,5 Tonnen könnte die Situation verbessern.